



## VOM «KONSUMTEMPEL» ZUM «KULTURSCHUPPEN»

Ein Dorf ohne Treffpunkt ist nur eine Ansammlung  
von Häusern – das soll sich in Cazis ändern

Patricia Bärlocher





*Noch braucht es etwas Fantasie,  
um sich die zukünftige Nutzung  
vorstellen zu können.  
Bilder Patricia Bärlocher*

Die Hausanschrift «Landw. Konsum-Genossenschaft Heinzenberg» erinnert daran, wofür das Gebäude beim Bahnhof Cazis einst erbaut worden ist. Längst werden darin keine Waren mehr umgesetzt. Nach einer Zwischennutzung als Arbeiterunterkunft steht das Haus seit einiger Zeit leer. Die Gemeinde Cazis als Besitzerin hat im Moment ebenfalls keine Verwendung dafür. So stiess beim Cazner Gemeindevorstand die Idee einer Handvoll «Kulturschaffender» auf offene Ohren. Bei einer Flasche italienischem Weisswein mit dem klangvollen Namen «La

### **Einen Ort der Begegnung schaffen**

Raia» diskutierten Ramona Fischli, Copi Remund, Stefanie Roth, Roger Stieger und Sonja Zimmermann Mitte Februar darüber, dass man den Räumlichkeiten im alten «Konsum» neues Leben einhauchen müsste. Aus der Diskussion entstand die Idee eines Kulturvereins. Kurzerhand wurde dieser nach der getrunkenen Flasche Weisswein benannt. Seit ein paar Wochen wird das Projekt nun tatkräftig umgesetzt. Am vergangenen Freitagmorgen unterbrechen die motivierten Macher kurz die Arbeit. Für den Besuch der Lokalzeitung haben sie inmitten

der Baustelle extra einen runden Tisch mit Stühlen aufgestellt. Darauf stehen ein blumiger Frühlingsgruss und ein Teller mit Gipfeli in verschiedenen Geschmacksvariationen. Das Arrangement vermittelt einen ersten Eindruck, wie es in ein paar Wochen zur geplanten Eröffnung am Freitag, 8. April, im alten «Konsum» aussehen soll. Die Initianten möchten für Cazis wieder einen Treffpunkt schaffen. Immer am Freitag soll das Bistro geöffnet sein. Neben der Geselligkeit will man auch das kulturelle Schaffen fördern. Dort, wo sich früher der Lagerraum befand, werden Wände entfernt. Entstehen soll ein vielseitig nutzbarer



*Nur kurz wird Platz genommen.  
Es bleibt noch einiges zu tun für die  
Initianten (von links) Copi Remund,  
Sonja Zimmermann, Pascale Steiner  
und Stefanie Roth (auf dem Bild fehlen  
Ramona Fischli und Roger Stieger).*





Bei der Renovation des ehemaligen Konsums packen auch die Pfadfinder tatkräftig mit an.

Veranstaltungsraum. Auf dem Baustellenrundgang erzählt Copi Remund mehr über das Konzept und die geplante Nutzung der einzelnen Räume. Neu wird eine kleine Küche eingebaut, und im ersten Stock werden die Zimmer einer der ehemaligen Wohnungen als Lagerraum genutzt. Auch Pascale Steiner, Gemeindepräsidentin von Cazis, ist auf dem Rundgang mit dabei. Ihr Natel klingelt. Ein Interessent für den verbliebenen Kühlraum ruft an und bittet um ein Bild des Objektes, bevor er über einen Kauf entscheidet. Was möglich ist, soll noch verkauft – vieles muss entsorgt – werden. Tatkräftig werden die Initianten dabei auch von

der Pfadi Battasendas Viamala unterstützt. Für die grosse Entrümpelungsaktion steht vor dem Gebäude eine grosse Mulde bereit. Gefüllt wird diese wohl rasch sein. Überall liegt oder steht nämlich (noch) nicht mehr benötigtes Material herum. Im Auftrag der Gemeinde werden die Sanitär- und Elektroinstallationen auf Vordermann gebracht. Den ganzen Rest der sanften Renovation übernehmen und finanzieren die Mitglieder von La Raia. «Wir bekommen viel Unterstützung. Gerade gestern haben wir tolle Möbel und Lampen geschenkt bekommen», sagt Copi Remund. Man ist also auf gutem Weg, den alten Räumlichkeiten neues Le-

ben einzuhauchen. Der Verein wolle ein Gefäss schaffen, das vielfältig genutzt und gefüllt werden könne, so Copi Remund. Am Freitag, 8. April, sollen die Türen des «Konsum-Bistros» erstmals offen stehen. Zur Eröffnung ist auch ein erster Kultur Anlass geplant. Was es genau sein wird, steht noch nicht fest: Doch bei einer Flasche La Raia wird sich dafür bestimmt noch eine Idee finden lassen. Wer eine Idee für eine Veranstaltung hat oder mehr über den Verein La Raia und dessen vorerst auf ein Jahr befristetes Projekt erfahren möchte, findet unter [www.konsum-cazis.ch](http://www.konsum-cazis.ch) weitere Informationen.



Für den Einsatz bereit: Die Mitglieder der Pfadi Battasendas Viamala. Bilder zVg